©Österr. Ges. f. Entomofaunistik, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Studentin Platz genommen hatte. Heute noch schwärmen viele damalige Studenten von den stets interessanten und niemals schulmeisterhaften Vorträgen.

Seit 2003 ist Martin Lödl Direktor des Internationalen Forschungsinstitutes für Insektenkunde (2. Zoologischen Abteilung) und fördert in dieser Funktion die Projekte seiner Mitarbeiter. Unseren Verein unterstützt er als Entomologe und gibt ihm als Direktor ein angenehmes Heim.

Prof. DI Dr. Ernst Heiss, Entomologische Forschungsgruppe, Tiroler Landesmuseum, Josef-Schraffl-Straße 2a, A-6020 Innsbruck, Österreich; E-Mail: aradus@aon.at

Mag. Dr. Sabine Gaal-Haszler, 2. Zoologische Abteilung – Entomologie, Naturhistorisches Museum, Burgring 7, 1010 Wien; E-Mail: sabine.gaal@nhm-wien.ac.at

---

Aufruf zur Mitarbeit!

Bitte um Sichtungsmeldungen des Alpenbocks
(*Rosalia alpina*) aus Niederösterreich

Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen!

Rosalia alpina gehört zur Familie der Bockkäfer (Cerambycidae) und ist einer der attraktivsten Käfer Mitteleuropas. Sowohl der Körper als auch die langen Fühler sind schwarz-

©Österr. Ges. f. Entomofaunistik, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

blau gezeichnet. Auf Grund seines Aussehens ist er unverwechselbar (siehe Foto).

Dadurch eignet sich diese Art hervorragend – stellvertretend für tausende andere Insekten – die Bedeutung von Totholz auch einer breiteren Bevölkerungsschicht zugänglich zu machen.

Die Lebensräume des Alpenbocks in Österreich sind v. a. Buchenwälder der kollinen und subalpinen Höhenstufe.

Unser derzeitiges Wissen über seine Verbreitung weist erhebliche Lücken auf. Nicht ganz klar ist, ob es sich dabei um Verbreitungslücken oder nur um Wissenslücken handelt.

Im Rahmen der Kampagne vielfalt**leben** des Lebensministeriums (www.vielfaltleben.at) führt der NATURSCHUTZBUND NÖ ein Projekt zum Alpenbock durch, um eine Verbesserung des Wissensstands zu erreichen und Umsetzungen zum Schutz der Art zu initiieren.

Deshalb ersuche ich Sie, uns Ihre Fundorte/-daten (auch ältere) zukommen zu lassen, um eine aussagekräftige Verbreitungskarte erstellen zu können.

Meldungen (Stichwort „Alpenbock“) erbeten an:

Walter Hovorka, Tel.: 02282/70905 E-Mail: walter.hovorka@aon.at

NATURSCHUTZBUND NÖ, Alserstraße 21/1/5, 1080 Wien, noe@naturschutzbund.at
www.noe.naturschutzbund.at

Dr. Walter Hovorka, Hochwaldstraße 20 B, 2230 Gänserndorf, Tel.: 02282/70905
E-Mail: walter.hovorka@aon.at

vielfaltleben

Naturschutzbund
Niederösterreich

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Entomofaunistik

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 10

Autor(en)/Author(s): Hovorka Walter

Artikel/Article: Nachrichten/Forum. Aufruf zur Mitarbeit! Bitte um Sichtungsmeldungen des Alpenbocks (Rosalia alpina) aus Niederösterreich. 173-174